

Prien: Quote für migrantische Schüler denkbar

Berlin. Bundesbildungsministerin Karin Prien (CDU) fordert ausreichende Deutschkenntnisse aller Schülerinnen und Schüler zum Zeitpunkt der Einschulung. Dafür müssten »alle Kinder frühzeitig getestet, diagnostiziert werden«, sagte Prien am Donnerstag dem TV-Sender *Welt*. Gegebenenfalls müsse es »verpflichtende Sprachfördermaßnahmen« geben. Sie halte aber auch eine Obergrenze pro Schule für Kinder mit Migrationshintergrund für denkbar. Sinnvoll sei, sich auch Erfahrungen aus anderen Ländern anzuschauen – etwa, »ob das 30 Prozent oder 40 Prozent dann am Ende sind«. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/503285.prien-quote-für-migrantische-schüler-denkbar.html>